

Generalversammlung ORES Assets vom 13/06/2024
FRAGEN / ANTWORTEN

Im Rahmen der Generalversammlung von ORES Assets vom 13. Juni 2024 hatten alle Bürger, die dies wünschten, die Möglichkeit, ihre Fragen zur Tagesordnung der Versammlung schriftlich – vor dem 10. Juni 2024 – an nachstehende E-Mail-Adresse zu senden : infosecretariatores@ores.be.

Vorliegendes Dokument enthält die erhaltenen Fragen sowie die entsprechenden Antworten.

Frage von Frau Françoise HILGER – Ratsmitglied - Gemeinde Fernelmont :

In mehreren Ortschaften unserer Gemeinde Fernelmont und zweifellos nicht nur in Fernelmont, kommt es noch häufig zu Abschaltungen der Fotovoltaik-Wechselrichter vom Netz, zum Nachteil zahlreicher Prosumer aus Fernelmont.

Welche Lösungen schlagen Sie vor und können Sie so schnell wie möglich umsetzen ?

Diese Frage wird durch den gesamten Gemeinderat von Fernelmont, der sich am 23/05/2024 versammelt hat, gestellt.

Frage von Herrn Benjamin LEMBOURG – Ratsmitglied – Gemeinde Honnelles :

Bestimmte Eigentümer von Fotovoltaikpaneelen sind mit Abschaltungen ihrer Wechselrichter konfrontiert – meist in Zeiten starker Sonneneinstrahlung -, was zur Folge hat, dass sie vorübergehend die erzeugte Energie nicht in das Stromnetz einspeisen können. Die Überlastung des Netzes ist manchmal der Grund dieser Abschaltungen.

Gemäß der interaktiven Karte von ORES, die am vergangenen 2. Mai aktualisiert wurde, und auf der die durch diese Spannungsstörungen betroffenen Netzteile aufgeführt sind, sieht man, dass :

in Roisin, Onnezies, Autrepepe, mehr als 20% der Bürger während 2 Stunden am Tag abgeschaltet sind ;

in Athis und in Angre, zwischen 10 und 20% der Bürger während 2 Stunden am Tag abgeschaltet sind.

Ihr Wechselrichter schaltet ab, sie können ihre Energie nicht in das Netz einspeisen und die von ihnen erzeugte Energie nicht nutzen oder sie haben noch keine Fotovoltaikpaneele, möchten aber die Spannungsstabilität des Netzes einschätzen bevor sie investieren.

Das aktuelle Stromnetz benötigt in der Tat – so ist meine Meinung – umfangreiche Investitionen, um flexibler und robuster zu werden, und um einen immer größeren Anteil erneuerbarer Energie aufzunehmen.

Hat ORES vor, das Stromnetz in Honnelles zu verstärken ?

Welche Lösungen erbringt ORES für die Abschaltungen der Wechselrichter ?

Was müssen unsere Einwohner tun, wenn ihr Wechselrichter bei Netzüberlastung abschaltet ?

Gemeinsame Beantwortung der beiden Fragen :

Wie dies der Vorsitzende des Direktionsausschusses in seiner Rede bei der Generalversammlung vom Donnerstag 13/6 hervorheben wird, ist dieses Thema ein zentrales Anliegen. Um die Problematik der Abschaltungen der Wechselrichter anzugehen und im Allgemeinen den neuen Anforderungen für das Stromverteilernetz vorzugreifen (dezentrale Erzeugung, Elektromobilität, Wärmepumpen, usw.), hat ORES in den letzten Jahren verstärkt in ihr Netz investiert. Diese Tendenz wird sich fortsetzen und in einen Investitionsplan nie dagewesenen Ausmaßes umgesetzt, dessen Grundzüge bei der Generalversammlung vom 13. Juni 2024 vorgestellt werden.

Dieser Modernisierungsplan des Stromnetzes ist der Eckstein der von ORES eingesetzten Strategie im Hinblick auf eine Energiewende für alle. Um zur Effizienz dieser Modernisierung

beizutragen, ist der Zugang zu Qualitätsdaten unerlässlich. Dazu beschleunigt ORES das Roll-Out der digitalen Zähler. Die Kunden können ihrerseits mithelfen, indem sie eventuelle Netzstörungen über unser Online-Formular melden.

ORES möchte eine größtmögliche Transparenz über den Zustand des Netzes und über die geplanten Investitionen bieten. Dazu wurde eine Kartografie online gestellt, die fortlaufend aktualisiert wird und die es jedem Kunden ermöglicht, Informationen zu erhalten.

Zusätzlich zu diesem umfangreichen Investitionsplan, kann ein jeder durch besser angepasstes Verhalten seinen Beitrag leisten : mehr Eigenverbrauch, Anpassung des Verbrauchs je nach erneuerbarer Energieerzeugung, insbesondere via der zukünftigen Tarifierungen, Vermeidung überdimensionierter Anlagen, wie z.B. die Ladestationen zu Hause, usw.

Zusätzliche Informationen sind auf der Internetseite www.ores.be verfügbar. Diese werden regelmäßig angereichert und aktualisiert, um unsere Kunden und Stakeholder so gut wie möglich zu informieren.
